

Auszug
aus dem Protokoll der
13. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung,
Kultur und Sport
vom 23.10.2019

Top 7 Mitteilungen und Anfragen

7.1.

Voranfrage zum Haushalt 2020

Herrn Fresch ist aufgefallen, dass im Haushaltsentwurf keine Mittel zur Rettung des WTSV erwähnt werden. Das sei eine schwache Vorbereitung.

Liegt der Ball jetzt bei den Fraktionen?

Herr Waßmann antwortet, dass Gespräche mit den Verantwortlichen des WTSV geführt, aber keine weiteren Vereinbarungen getroffen wurden.

Herr Albrecht merkt an, dass die Präsentation zwar vorliegt, aber die Einschätzung der Stadt fehlt

Herr Fresch ergänzt, dass die finanziellen Auswirkungen der einzelnen Varianten von der Stadt geprüft werden müssen.

7.2.

Schülerzahlen

Frau Garling dankt für die Tabellen und findet den Vergleich mit dem Vorjahr spannend.

In die Klassenstufe 5 werden in diesem Jahr weniger eingeschult und insgesamt sind die Schülerzahlen rückläufig. Jetzt kommen wir mit den Räumen zurecht.

Es ist offensichtlich, dass mehr Schüler nach Hamburg in die Oberstufe wechseln.

Frau Kärger fehlt die Darstellung des JRG.

Es wird immer mehr abgeschult vom Gymnasium auf die Gemeinschaftsschule.

Wie viele Schüler werden vom JRG querversetzt?

7.3.

Frühdienst

Herr Fresch fragt nach, ob das Thema Einrichtung eines SKB-Frühdienstes nun trotz Verschiebung des TOP in den nächsten Rat kommt.

Herr Springer verneint dies. Die erforderlichen Stellenanteile sind zum Stellenplan angemeldet, der vom Rat beschlossen wird.

7.4.

Ernst-Barlach-Museum

Frau Garling war irritiert, dass zur Eröffnung der Lagerfeld-Ausstellung keine Vernissage stattgefunden hat und bedauert dies sehr. Das trage nicht zur Attraktivität bei. Sie bittet die Verwaltung zu klären, ob das künftig immer so sein soll.